

Ausstellung Kilchberger Künstler

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 42

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756581>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

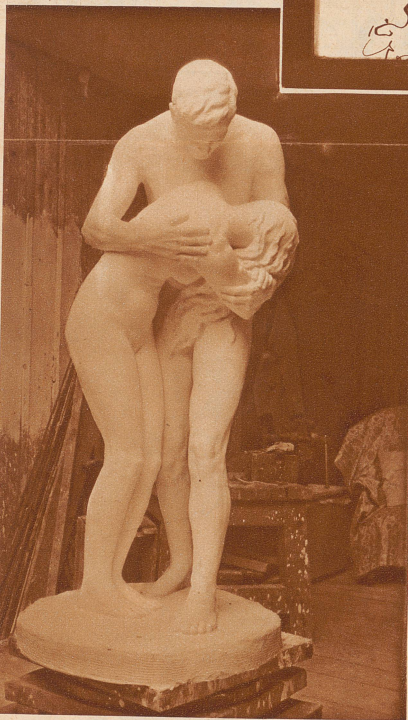
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUSSTELLUNG

KILCHBERGER

KÜNSTLER

Man eilt Wirtschaft und Industrie zu Hilfe. Man soll dabei nicht übersehen, daß auch unsere Künstler von der Not bedrängt sind. Reklame ist nötig, um der Öffentlichkeit ein-



Hans C. Frey:

ERKENNTNIS



Federzeichnung von Hermann Huber:

ZWEI KNABEN AM SEE

zuprägen, daß auch sie nur leben können, wenn sie ihre Arbeiten verkaufen. Jeder tue in seinem Kreis und an seinem Ort was er kann! Darum veranstaltet der Leseverein Kilchberg vom 9.—23. Oktober im Festsaal des neuen Gemeindehauses eine Ausstellung von Werken der in Kilchberg lebenden Künstler: Hans C. Frey, Hugo Frey, Hanny Goessler, Hermann Huber, Hedwig Kunkler, Alfred Marxer, Arnold Schär und Carl Steiger.

Eine Verlosung gibt jedermann die Hoffnung, für bescheidenes Geld ein Bild zu gewinnen. Plastik, Oelbilder, Aquarelle, Zeichnungen, graphische Blätter warten auf Liebhaber, die es sich leisten können, sich selbst zu beschenken und anderen zu helfen.



Oelgemälde von Alfred Marxer:

FRÄULEIN H.

Hilfe für Blitzingen

Uebertrag Fr. 1413.30. G. K., Le Locle Fr. 10.—; Ungenannt, Zürich 5.—; E. K., Bern 20.—; F., Ing., Aarau 5.—; W. H., Netstal 5.—; O. F., Zürich 8 5.—; H. D., Winterthur 2.—; A. Pf., Glatfelden 5.—; * Hilfskasse Feldli, St. Gallen W 5.—; Ungenannt, Klosters 5.—; B., Thun 5.—; F. H., Moutier 10.—; G. B., Luzern 20.—; Frl. Dr. A. L., Basel 20.—; E. M., Adliswil 5.—; E. G., Unterhallau 10.—; G. W., Stäfa 5.—; M. u. J. K., Bassersdorf 10.—; Ch. L., Zürich 10.—; H. M., Albisrieden 5.—; Eingegangene Gabe an Pfr. J. Spinner, Zürich 6 10.—; H., Rüti (Zch.) 10.—; Monatsversammlung d. Bayernvereins «Volkstracht», Zürich 20.—; E. E., Zürich 5.—; L. K., Korschach 10.—; M. F., Luzern 5.—; M., Uster 5.—;

*) Die schwachbegabten Kinder, die selbst arm sind, sind ergriffen vom Unglück, das Blitzingen heimgesucht hat. Sie brachten freudig kleine Beiträge und wollten damit wenigstens ihren guten Willen zeigen, Bedrängten zu helfen. sig. Lehrer Gemein.

Am Samstag den 8. Oktober sind folgende Beiträge aus allen Gegenden unseres Landes eingegangen. Wir schließen heute die Sammlung und werden in unserer nächsten Nummer die letzten Eingänge bekanntgeben. Von Herzen danken wir allen, die für die Heimgesuchten von Blitzingen ihre Hand geöffnet haben.

F. G., Rickenbach b. Wil 5.—; M. L., W'thur 15.—; A. M., Seebach 3.—; P. L. S., Murten 5.—; F. M., Wohlen (Aarg.) 5.—; W. K., Winterthur 5.—; K. K. K. Sch., Zürich 25.—; P. W., Ennenda 4.—; O. u. E. A., Romanshorn 20.—; Gebr. H., Affoltern a. A. 20.—; K. M., Arbon 5.—; A. Kl. d. Schulh., Seefeldstr., Zürich 8 15.30; A. R., Gossau (Zch.) 5.—; J. B., St. Gallen 15.—; Ungenannt, Zürich 20.—; A. H., Stein a. Rh. 5.—; F., Hegnau 30.—; E. Ch., Zürich 1 10.—; Von den Angestellten d. Fa. Pfeifer, St. Gallen 10.—; Th. H., Döttingen 10.—; A. R., Lenzburg 20.—; St., Orselina 20.—; O. B., Scarl (Grb.) 5.—; B., Untereggen (St. G.) 30.—; F. Sch., Hirswil 40.—; M. G., Winterthur 15.—; H. B., Glarus 5.—; Ungenannt, Zürich 5.—; M. M., Lugano 5.—; B. B., Lugano 5.—; L., Erstfeld 5.—; M. D., St. Gallen 5.—; N. G., Rapperswil 10.—; G. D., Luzern 5.—; N., Oberdießbach 15.—.

Total Fr. 2067.60